

Inhalt

Bernd-Dietmar Kammerschen	
Vorwort	7
Inge Ammon	
Stand der Schutzgebietsausweisung in der Bergbaufolgelandschaft im Regierungsbezirk Halle	9
Christiane Funkel	
Stand der Schutzgebietsausweisung in der Bergbaufolgelandschaft im Land Sachsen-Anhalt	13
Kathrin Ammermann	
Strategien der Flächensicherung in der Bergbaufolgelandschaft aus Bundessicht	18
NATURSCHUTZFACHLICHE BEGLEITUNG BEI DER SANIERUNG – BERICHTE AUS DEN LÄNDERN	
Peter Silhengst & Markus Wolfgramm	25
Sachsen-Anhalt: Bergbaufolgelandschaften – eine Chance für den Naturschutz!	
Harald Krug	32
Naturschutzfachliche Sanierungsbegleitung von 1999 bis 2001 im LMBV-Länderbereich Westsachsen/Thüringen	
Iris Rumplach	42
Naturschutzmonitoring in der Bergbauregion Weißwasser – Gestaltung eines Feuchtgebietes am Rand des Tagebaues Nochten während der aktiven Abbautätigkeit	
Fritz Brozio	45
Die naturschutzfachliche Begleitung der bergbaulichen Sanierung in der Region Weißwasser	
Dietmar Wiedemann	52
Die naturschutzfachliche Begleitung der Sanierung in Brandenburg	
Jörg Schlenstedt	63
Naturschutzfachliche Begleitung und Verwertung von für den Naturschutz bedeutsamen Flächen	
Heidrun Heidecke	66
Möglichkeiten der Sicherung und des Ankaufs naturschutzrelevanter Flächen aus der Bergbaufolge- landschaft aus der Sicht des Bundes für Umwelt und Naturschutz	
Dorothea Löbmann	70
Möglichkeiten der Sicherung und des Ankaufs naturschutzrelevanter Flächen aus der Bergbaufolge- landschaft aus der Sicht einer Unteren Naturschutzbehörde	
Michael Unruh	73
Naturschutzprobleme in der bergbaubeeinflussten Landschaft im Südraum von Sachsen-Anhalt	
Martina Krüger	83
Bergbau und Naturschutz – Möglichkeiten und Grenzen	
Andreas Lebender, Anita Kirmer, Hans-Markus Oelerich, Thomas Pitsch & Sabine Tischew	88
Analyse, Bewertung und Prognose der Landschaftsentwicklung in Tagebauregionen des Mitteldeut- schen Braunkohlenreviers – erste räumliche und zeitliche Prognosen	

-
- 97 **Birgit Felinks, Michael Altmoos, Wolfgang Besch-Frotscher & Holger Goj**
Vorschlag für ein Vorrangflächen-Netzwerk für den Naturschutz in der Bergbaufolgelandschaft im
Südraum Leipzig
-
- 120 **Henry Blumrich**
Prioritäre Naturschutzflächen in der Bergbaufolgelandschaft Südbrandenburgs (Sanierungsbergbau)
-
- Anhang**
-
- 130 **Sächsische Akademie für Natur und Umwelt, IWU Bildungszentrum Nebra**
Exkursion am 15. September 2001 – Exkursionsführer
-
- 150 **Anita Kirmer**
Mähgutauftrag und Mulchdecksaat als alternative Methoden zur Einleitung einer Vegetationsentwick-
lung im Tagebau Roßbach – erste Ergebnisse
-

Vorwort

Die Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt führt mit dem vorliegenden vierten Tagungsband die Reihe ihrer Veröffentlichungen zum Thema „Naturschutz in Bergbauregionen“ fort.

Hauptsächlich Sachsen, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt sind vom Braunkohlenbergbau betroffene Regionen Deutschlands. Mit der Fachtagung „Braunkohlenbergbau – eine Chance für den Naturschutz“, die vom 14. bis 16. September 2001 in Hohenmölsen in Sachsen-Anhalt gemeinsam mit dem IWU Bildungszentrum Nebra vorbereitet und durchgeführt wurde, schließt sich der Kreis der Vorstellung der Arbeit in der Bergbaufolgelandschaft der Länderbereiche. Über einhundert Vertreter aus Naturschutzbehörden, Verbänden, von wissenschaftlichen Institutionen, aus Hoch- und Fachschulen, aus dem ehrenamtlichen Naturschutz und von Unternehmen des aktiven und des Sanierungsbergbaus fanden sich im Bürgerhaus in Hohenmölsen ein. Der unerwartet große Kreis der Interessenten an diesem Thema hat sich damit seit Beginn der Tagungsreihe im Jahr 1995 verdreifacht und bestärkt uns, auf diesem Weg weiter fortzuschreiten.

Schwerpunkte der Fachtagung waren der Stand der Schutzgebietsausweisungen in der Bergbaufolgelandschaft im Land Sachsen-Anhalt und die naturschutzfachliche Begleitung bei der Sanierung auch in den anderen Länderbereichen. Über den Umgang mit Naturschutzflächen und deren Vermarktung wurde aus der Sicht der LMBV berichtet. Die Meinungen und der aktuelle Stand über die Sicherung, die Verwertung und den Ankauf naturschutzrelevanter Flächen aus der Bergbaufolgelandschaft wurden dargestellt und sehr unterschiedlich diskutiert. In den Beiträgen

über Forschungsvorhaben in der Bergbaufolgelandschaft in Sachsen-Anhalt, in Ostsachsen, in Brandenburg und im Südraum Leipzig wurde unter anderem ein BMBF-Projekt „Vorrangflächen für Naturschutz“ vorgestellt. Eine Ganztagesexkursion führte in das NSG „Nordfeld-Jaucha“, in die Tagebaurestlöcher Roßbach und Kayna-Süd und in die Innenkippe Mücheln.

Ganz herzlicher Dank gebührt an dieser Stelle den Regionalkoordinatoren der Länderbereiche, die die inhaltliche Vorbereitung der Tagung mit erarbeitet haben. Besonderer Dank gilt Herrn Michael Unruh, der mit der Vorbereitung und Durchführung der Exkursion wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hat. Ein Dankeschön auch für die großzügige Unterstützung der MIBRAG, die die Fahrzeuge für die Exkursion zur Verfügung stellte und uns mit einem deftigen Mittagsimbiss versorgte. Die Filmbeiträge von Siegfried Bergmann, Anett Bellmann und Harald Krug sowie von Katja Kunath waren Höhepunkte im Begleitprogramm. Auch diesen Autoren sei gedankt.

Die Tagung insgesamt darf als eine der erfolgreichsten unter dem Thema „Naturschutz in Bergbauregionen“ angesehen werden. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass die konstruktive, länderübergreifende Zusammenarbeit weiter fortgeführt werden muss und die Ergebnisse in den Fachtagungen der Akademie vorgestellt werden sollen. Dieser Bitte kommen wir gern nach und freuen uns auf die Teilnahme aller Interessenten der nächsten Veranstaltung „Naturschutz in Bergbauregionen“ im Juni 2003 im Länderbereich Ost-sachsen/Brandenburg.



Bernd-Dietmar Kammerschen
Stiftungsdirektor